suva



Transport und Lagerung von Flachglas im Betrieb Checkliste

Wird Flachglas in Ihrem Betrieb sicher transportiert und gelagert?

Wenn Flachglas und Flachglasprodukte nicht gegen Kippen gesichert sind oder nicht sicher angeschlagen und transportiert werden, kann dies rasch zu schweren oder gar tödlichen Unfällen führen.

Die Hauptgefahren sind:

- von umkippenden Scheiben oder ganzen Gestellen eingeklemmt oder getroffen werden
- von abstürzendem Material getroffen werden

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

1. Füllen Sie die Checkliste aus.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen. Notieren Sie die Massnahmen auf der letzten Seite. Sollte eine Frage Ihren Betrieb nicht betreffen, streichen Sie diese einfach weg.

10 Sind die vom Hersteller angegebenen Anschlagpunkte

für das Heben der Gestelle klar als solche

gekennzeichnet?

2. Setzen Sie die Massnahmen um.

Begriffsklärung

Wenn in dieser Checkliste von Flachglas oder Glasscheiben die Rede ist, sind sinngemäss auch alle weiteren Flachglasprodukte gemeint.

Α	nforderungen an Lager- und Transportgestelle		
1	Ist ein Typenschild gut sichtbar an den Gestellen angebracht? Minimalangaben siehe Bild 1	□ ja □ teilweise □ nein	FGL-BLASLAGER u. TRANSPORTSYSTEME 6mbH D-37079 GÖTTINGEN - Tel : 0.049 (0)551 - 5.38 63 www.fglgmbh.de - E-Mail: info@/lglgmbh.de Typ FGL-A-1500/N
2	Sind Vorrichtungen zur Ladungssicherung an den Gestellen vorhanden? • Zurrgurten mit ABS-Ratsche (Anti-Belt-Slip) • Spannlatten mit Klemmschloss-Zurrgurt (Bild 2) • Spannlatten ohne Zurrgurt (Bild 3) • seitliche Stützen • Klemmen • usw. Die Verwendung von Zurrgurten ohne ABS-Ratsche ist zu vermeiden.	□ ja □ teilweise □ nein	FabrNr. 2936000 Baylahr 2011 EG kg 80.5 kg 1500 kg 1 Typenschild mit den notwendigen Minimalangaben
3	Sind die unteren Glasauflagen mit Hartgummi oder Holz beschichtet, damit die Glasscheiben nicht verrutschen können? (Bild 4)	□ ja □ teilweise □ nein	
4	Sind die Glasauflagen fest mit dem Gestell verbunden und stehen nicht vor?	□ ja □ teilweise □ nein	
5	Beträgt der Neigungswinkel der Anlagefläche mehr als 4 Grad?	□ ja □ teilweise □ nein	
6	Sind die lenkbaren Räder mit einer Feststelleinrichtung (Bremse) ausgerüstet? (Bild 9)	□ ja □ teilweise □ nein	
7	Ist eine Betriebsanleitung verfügbar und liegt eine Konformitätserklärung oder ein gleichwertiger Sicherheitsnachweis vor?	☐ ja☐ teilweise☐ nein	2 Spannlatten mit 3 Spannlatten ohne Klemmschloss-Zurrgurt Zurrgurt
	Die Betriebsanleitung enthält Angaben über die korrekte Verwendung, den zulässigen Einsatzbereich, Gefahren bei der Verwendung, die Bedienung und Instandhaltung.		
8	Werden die Gestelle regelmässig auf Beschädigungen kontrolliert (Sichtkontrolle) ?	□ ja □ teilweise □ nein	
9	Werden beschädigte Gestelle gekennzeichnet und sofort aus dem Verkehr gezogen?	☐ ja☐ teilweise	

□ nein

 \square nein

 \square teilweise

4 Glasauflagen aus Hartgummi oder Hartholz

□ja

В	e- und Entladen von Gestellen				
11	Wird vor dem Beladen darauf geachtet, dass das Gestell sicher und eben abgestellt ist?	□ ja □ teilweise		ŢY	
	Der Boden muss eben, möglichst waagrecht (Neigung: höchstens 5 mm pro Laufmeter), tragfähig und frei von Verunreinigungen oder herumliegenden Gegenständen sein.	□ nein	★ X		
12	Werden nur Lager- und Transportgestelle verwendet, die geeignet sind für die Abmessungen der aufzuladenden Glasscheiben? (Bild 5)	 □ ja □ nein	777777		
	Der maximale Glasscheibenüberstand muss durch den Hersteller des Transportgestells (Glasbocks) definiert sein und darf nicht überschritten werden.		Glasscheibe (mm) 4 und dünner 4 bis 6 6 und dicker	X (mm) 200 600 800	Y (mm) 100 400 600
13	Werden die Gestelle immer gleichmässig beladen? (Bild 6)	□ ja □ nein	5 Beispiel maxima	aler Glasschei	benüberst
14	Wird die maximale Traglast der Gestelle immer eingehalten?	 □ ja □ nein			
15	Werden spezielle Betriebsanweisungen für die Gestelle beachtet?	□ ja □ teilweise			
	Z. B. beim Einlegen und Entfernen von Distanzstücken zwischen einzelnen Scheiben.	□ nein	M- A tism	ייייייייין יייייייין	THATTY A
16	Wird die Ladungssicherung immer sofort nach Abschluss des Ladevorgangs angelegt?	 □ ja □ nein	6 Gestelle immer	gleichmässig	beladen.
17	Wird die Ladungssicherung beim Entladen erst dann entfernt, wenn die Ladung sicher und eben abgestellt ist und nicht umkippen kann?	☐ ja☐ teilweise☐ nein			
	Zurrgurten mit ABS-Ratschen/Klemmschlössern zuerst nur teilweise lösen und kontrollieren, ob die Ladung stehen bleibt.	□ Helli		6	
18	Wird bei beschädigter Ladung das Entladen sorgfältig vorbereitet und die Umgebung weiträumig abgesichert?	□ ja □ teilweise □ nein			
			7 Verkehrswege n	narkieren.	
Tr	ransport von Gestellen				
19	Sind die Verkehrswege markiert und spezielle Hindernisse gekennzeichnet? (Bild 7)	□ ja □ teilweise			200
	Z.B. Absätze, Gefälle, reduzierte Durchfahrtshöhe	□ nein			103
20	Werden Gabelstapler, Hubwagen usw. (so genannte Flurförderzeuge) und ihre Anhänger so beladen, dass das Gestell nicht herunterfallen, kippen oder sich unbeabsichtigt verschieben kann? (Bild 8)	☐ ja☐ teilweise☐ nein			

8 Gestell mit Führungslaschen für die Stapler-

gabel

21	Werden beladene Flurförderzeuge nur mit angepasster Geschwindigkeit bewegt? Die Geschwindigkeit ist stets den Fahrbahnverhältnissen anzupassen. Bei Kurvenfahrt ist unbedingt auf das erhöhte Kippmoment zu achten.	□ ja □ nein	
22	Werden fahrbare Gestelle nach Möglichkeit immer nur geschoben, wenn sie von Hand bewegt werden? Beim Ziehen besteht Verletzungsgefahr, weil das Gestell auf Füsse bzw. Unterschenkel auffahren kann.	□ ja □ nein	9 Feststellbremse an einem fahrbahren Gestell
23	Werden fahrbare Gestelle beim Abstellen gegen unbeabsichtigtes Wegrollen gesichert? Z.B. mit einer Feststellbremse (Bild 9) oder Unterlegkeilen	☐ ja☐ teilweise☐ nein	
24	Werden vierrädrige Transport- und Lagerwagen nur auf ebenen, schwellenlosen und tragfähigen Böden eingesetzt?	□ ja □ nein	
25	Achtung Kippgefahr: Ist sichergestellt, dass beladene Transportwagen auf geneigtem Boden niemals quer zum Gefälle bewegt werden?	 □ ja □ nein	
26	Wird darauf geachtet, niemals Gestelle zu transportieren, die ungleichmässig beladen sind?	□ ja □ nein	
27	Werden nur geeignete Anschlagmittel für den Transport mit Kranen eingesetzt? (Bild 10) siehe Betriebsanleitung des Krans und Checkliste «Anschlagmittel, Anbindemittel», www.suva.ch/67017.d	□ ja □ nein	
28	Werden die Anschlagmittel an den dafür vorgesehenen Anschlagpunkten am Gestell angeschlagen?	☐ ja☐ teilweise☐ nein	10 Beispiel für ein geeignetes Anschlagmittel
Tr	ansport mit Hebezeugen		
29	Kommen Vakuumheber (Bild 11) oder Greifer zum Einsatz, die sicherstellen, dass sich die Last beim Entlasten des Kranzugs nicht lösen kann?	□ ja □ teilweise □ nein	
30	Ist beim Verwenden eines Vakuumsauggeräts sichergestellt, dass eine kurzzeitige Vakuumreserve auch bei Stromausfall vorhanden ist?	□ ja □ teilweise □ nein	
31	Ist die maximale Tragfähigkeit der Hebezeuge deutlich sichtbar angeschrieben?	☐ ja☐ teilweise☐ nein	
32	Werden die Hebezeuge regelmässig gewartet und wird dies dokumentiert?	□ ja □ nein	11 Vakuumheber im Einsatz

33	Werden Glasscheiben immer so gelagert, dass sie nicht umstürzen können?	□ ja □ nein	
	Als mögliche Lösung kommt ein Lager wie auf Bild 12 in Frage. Bei einer Zwischenlagerung auf Gestellen ist eine der Scheibengrösse angepasst Kippsicherung anzubringen.		
O	rganisation, Schulung und menschliches Verhalten		
34	Sind die Mitarbeitenden instruiert über den Einsatz der Transporthilfsmittel, sowie die Gefahren und nötigen Schutzmassnahmen beim Transport von Flachglas?	□ ja □ teilweise □ nein	
35	Wird die Instruktion dokumentiert?	☐ ja☐ teilweise☐ nein	12 In diesem Lagergestell können die Scheiben nicht umstürzen.
36	Kontrollieren die Vorgesetzten das Befolgen der gültigen Regeln und setzen sie diese durch?	□ ja □ teilweise □ nein	
37	Steht die für den Einsatz notwendige Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zur Verfügung und wird sie von den Mitarbeitern getragen? (Bild 13) Beispiele: • Sicherheitsschuhe • Pulsschützer • Handschuhe • Schutzbrille • Schürze	☐ ja☐ teilweise☐ nein	

Lagerung

Sicherheitsregeln

- Wir tragen beim Ein- und Auslagern Schutzschuhe und Schutzhandschuhe.
- Wir transportieren nur gleichseitig beladene Gestelle

13 Mitarbeiter mit PSA im Glaslager

• usw.

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen.

Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen zusätzlichen Massnahmen. Notieren Sie diese auf der letzten Seite.

Massna	hmen	olanung
--------	------	---------

Transport und Lagerung von Flachglas im Betrieb

Checkliste ausgefüllt von:		
Datum:	Unterschrift:	

Nr.	Zu erledigende Massnahme	Termin	beauftragte	erledigt		Bemerkungen		geprüft	
			Person	Datum	Visum		Datum	Visum	
-									
								-	
			_						
			-						
	-						 	<u> </u>	

Wiederholung der Kontrolle am:

(Empfehlung: alle 6 Monate)



Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an: Tel. 058 411 12 12, kundendienst@suva.ch Download und Bestellungen: www.suva.ch/67194.d

Suva, Postfach, 6002 Luzern

Ausgabe: November 2019

Publikationsnummer: 67194.d